



Das Restaurant Steinberg im Homburger Ortsteil Reckenwil.

Bild: Samuel Koch



Neustart im «Steinberg»

Die Genossenschaft zur Rettung des Homburger Restaurants hat eine neue Pächterin gefunden.

Manuela Olgiati

Im Restaurant Steinberg in Reckenwil kehrt wieder Leben ein: Am Mittwoch, 4. November, öffnet das traditionsreiche Restaurant nach längerer Pause seine Türen. Als neue Pächterin hat der Vorstand der Genossenschaft die Gastronomin Jasmin Frey gewinnen können. Frey führt noch bis zum 11. Oktober das Rüütemer Besenbeizli in Hörhausen.

Mit der Wiedereröffnung geht für den «Steinberg» eine längere Zeit des Umbruchs zu Ende. Ende November hatten Linus und Rita Büsser nach mehr als 30 Jahren als Gastgeber ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten. Mit ihrem Rückzug schloss auch das Restaurant vorübergehend seine Türen.

Dass der «Steinberg» an der Hauptstrasse 29 in Reckenwil als beliebter Treffpunkt der Region erhalten bleibt, ist dem En-

gagement der neu gegründeten Genossenschaft Steinberg Reckenwil zu verdanken. Sie konnte die Liegenschaft im Dezember erwerben und hat in den vergangenen Monaten umfangreiche Renovationsarbeiten durchgeführt. Ziel war es von Anfang an, das Restaurant langfristig als Gastwirtschaft und Begegnungsort für die Bevölkerung zu erhalten.

Erfahrene Gastronomin mit Wurzeln in Hugelshofen

Mit Jasmin Frey übernimmt nun eine erfahrene Wirtin mit regionaler Verbundenheit das Ruder. Die 32-Jährige ist in Hugelshofen aufgewachsen. Seit ihrer Kochlehre und mittlerweile 15 Jahren arbeitet die Mutter von zwei Kindern in Gastrobetrieben. Auch im Service weist sie zehn Jahre Erfahrung auf.

Kulinarisch setzt Frey auf gutbürgerliche Kost mit saisonalen Spezialitäten. Das beliebte Cordon bleu steht auch künftig auf der Menükarte, genauso wie ein währschafter Braten zum Zmittag. Im Herbst und Winter steht die Fonduezeit vor der Tür. Die Wirtin heisst Handwerker genauso willkommen wie Vereine, Familien und Wanderer. Ihr zur Seite steht ein eingespieltes Team in Küche und Service. «Wir mögen es unkompliziert», sagt die Wirtin.

Geöffnet haben wird der «Steinberg» am Mittwoch, Donnerstag und Freitag ab 8 Uhr durchgehend bis 22.30 Uhr. Am Samstag von 17 bis 22.30 Uhr. Und sonntags öffnet das «Steinberg»-Team von 8 Uhr bis 22.30 Uhr.

Endlich eine moderne Küche

Worauf sich die neue Pächterin besonders freut? «Ich mache es gern.» Die topmoderne Infrastruktur habe es ihr angetan. «Hier kann ich an einem kreativen Ort wirken», sagt Frey.

Der Neustart ist nicht nur für die Genossenschaft und die neue Pächterin ein wichtiger Moment. Viele ehemalige Stammgäste haben die Schliessung des «Steinbergs» bedauert. Mit der Wiedereröffnung soll diese Tradition fortgesetzt und gleichzeitig ein neues Kapitel aufgeschlagen werden.

Bei der Genossenschaft Steinberg Reckenwil ist die Freude über die gefundene Pächterin gross. Gemeinsam mit Jasmin Frey soll der «Steinberg» wieder zu einem Ort werden, an dem sich Gäste aus der Region wohlfühlen und gern einkehren. Nach Monaten des Umbaus und der Vorbereitung heisst es im «Steinberg» wieder: Willkommen und «En Guete».